ArcTron - Kompetenz in drei Dimensionen...

3D Rekonstruktion

Für die anschauliche und spannende Vermittlung archäologischer, historischer oder anderer Fragestellungen entwickeln unsere 3D-Visualisierungsund Animationsspezialisten hochwertige computergestützte 3D-Rekonstruktionen. Dadurch werden die im archäologischen Befund oft schwer vermittelbaren Sachverhalte in einfach erfassbare ?Lebensbilder" umgesetzt.

Grafik: ArcTron 3D GmbH & IATH, University of Virginia - © 2007 ArcTron 3D GmbH

Als ausgewiesene Archäologie- und Geschichtsspezialisten bieten wir Ihnen die fachlich kompetente Unterstützung bei der wissenschaftlichen Konzeption und der Erarbeitung der Rekonstruktionsgrundlagen, um den Wissensstand, ggf. auch in verschiedenen denkbaren Varianten, plastisch darzustellen. Durch die Kombination mit unseren 3D-Scanning-Technologien sind wir auch in der Lage, Realobjekte zu dokumentieren und das heute ruinöse 3D-Objekt in seiner ursprünglichen Pracht aufleben zu lassen. Ob Sie hochaufgelöste Standbilder oder ansprechende Animationen und Filme für TV, Video und Internet benötigen, wir bieten Ihnen fachlich und technisch hochwertige Umsetzungen Ihrer Ideen, die mit Liebe zum Detail und hoher Realitätsnähe erarbeitet werden.

Rekonstruktion des „Hercules von Güglingen“. 3D-Visualisierung und Animationsfilm für das Römermuseum „Güglingen“ im Landkreis Heilbronn. Realisierung: ArcTron 3D (2008).

3D Reproduktion

Was gibt es Anschaulicheres als ein am Rechner erarbeitetes 3D-Modell wieder als ein reales 3D-Objekt zu präsentieren? Mit entsprechenden Technologien aus dem Rapid-Prototyping-Bereich

bzw. mit innovativer 4-und 5-Achs-CNC-Frästechnologie sind wir in der Lage, die gemessenen Objekte wieder als reale Kopien in beliebigen Maßstäben zu reproduzieren.

Links: Kolossalstatue des römischen Kaisers Konstantin d. Gr. (Rom, Kapitolinische Museen). Reproduktion des monumentalen Marmorkopfes im Maßstab 1:1. Die originalgetreue Marmorkopie (Höhe: ca. 3m) wurde für die Konstantin-Ausstellung 2007 in Trier produziert. Rechts: Kolossalstatue des römischen Kaisers Konstantin d. Gr. (Rom, Kapitolinische Museen). Reproduktion des rechten Armes im Maßstab 1:1 (Höhe: ca. 4m). Ebenfalls für die Konstantin-Ausstellung 2007 in Trier wurde der riesige Arm des Kaisers in einem leichten Schaumstoff gefräst und optisch als Marmor gefasst.

Dies eröffnet völlig neue Möglichkeiten bei der Objektpräsentation: so lassen sich beispielsweise im Außenbereich durch Umwelteinflüsse gefährdete Objekte durch originalgetreue Kopien ersetzen. Nicht transportable Objekte können auf diese Weise auch andernorts gezeigt werden. Besonders im Modellbau dient die Frästechnologie der raschen und kosteneffektiven Erzeugung komplexer Objekte und Architekturmodelle. Darüber hinaus lassen sich für den Museumsshop verschiedenste Marketingobjekte wie etwa 3D-Puzzle, 3D-Stereopostkarten, 3D-Radiergummis oder 3D-Glaswürfel erstellen.

*Arc*Tron